

Änderungsantrag

der Abgeordneten **Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Barbara Fuchs, Dr. Sabine Weigand, Gülseren Demirel, Thomas Gehring, Jürgen Mistol, Verena Osgyan, Tim Pargent, Gisela Sengl, Benjamin Adjei, Kerstin Celina, Tessa Ganserer, Christina Haubrich, Claudia Köhler, Andreas Krahl, Eva Lettenbauer, Stephanie Schuhknecht** und
Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Haushaltsplan 2021, hier: Erhöhung des Denkmalschutzetats zur Unterstützung des klein- und mittelständischen Handwerks in Bayern (Kap. 15 74 ,Tit. 893 75)

Drs. 18/11600

Der Landtag wolle beschließen:

In Kap. 15 74 wird der Tit. 893 75 für das Jahr 2021 von 7,2982 Mio. Euro um 8 Mio. Euro auf 15,2982 Mio. Euro erhöht.

Begründung:

Denkmalpflege ist ein bedeutender Wirtschaftsfaktor für viele kleine und mittlere Betriebe in Bayern. Planungs- und Architekturbüros und vor allem Handwerksbetriebe erhalten durch Investitionen im Bereich der Denkmalpflege Perspektiven, von denen nicht nur sie selbst, sondern letztlich die gesamte Gesellschaft profitieren. Denkmalschutz ist identitätsstiftend, ökologisch und setzt die Innenentwicklung unserer Städte und Gemeinden vor die Außenentwicklung.